

Viel Frohsinn und Heiterkeit

Heiterkeit, Frohsinn und gute Unterhaltung mit Kaffee und Vesper: Das Katholische Altenwerk Unterbalbach bot den zahlreich erschienen Seniorinnen und Senioren eine bunte Fastnachtsveranstaltung.



Die Gardemädchen des Sportvereins Unterbalbach mit ihren Trainerinnen Elvira Dörr und Sabine Eckert. Fotos: Privat

Bei vielerlei Abwechslung mit frohen Liedern und Schunkeln, bei lustigen Vorträgen und Tänzen der Gardemädchen verrann die Zeit schnell. In gewohnt humorvoller Weise begrüßte die Vorsitzende Ilse Hofmann besonders Diakon Willi Schnurr. Souverän führte sie durchs Programm, wobei sie von ihrer Assistentin Maria Moll tatkräftig unterstützt wurde.

Schon durch die vielen lustigen Lieder, immer zwischen den Auftritten der Akteure gesungen, kam schnell gute Stimmung auf, so dass die verhinderte Musik gar nicht vermisst wurde. Den Auftakt boten die Gardemädchen des Sportvereins Unterbalbach. Ihre frisch-fröhlichen Darbietungen bereicherten die Veranstaltung, weshalb sie mit ihren Trainerinnen Elvira Dörr und Sabine Eckert mit viel Beifall bedacht wurden.

Danach stieg Maria Moll in die Bütt und berichtete als "Frau für alle Fälle". Viel Schmunzeln gab es für die zahlreichen heiteren Einfälle. Die Zwiebfrau, ein Vortrag von Ilse Hofmann, machte deutlich, welche Folgen das Essen von Zwiebeln und Knoblauch hervorrufen kann. Viel Witz und Humor versprühten auch Ilse Hofmann und Hildegard Schuppler mit dem Sketch "Ein Ehepaar beim Frühstück", der nicht nur zum Schmunzeln Anlass gab. Nicht minder lustig und humorvoll war dann "Sprechstunde beim Arzt". Wegen Schwerhörigkeit redeten die beiden dauernd aneinander vorbei, was zu Missverständnissen führte. Ilse Hofmann und Maria Moll erhielten dafür viel Applaus. Dazwischen nahm Diakon Willi Schnurr zum Thema "Lachen" Stellung: "Lachen in der Medizin, bringt Gesundheit und Gewinn." Dem stimmten alle zu.

Bevor Ilse Hofmann das Schlusswort sprach und den Mitwirkenden und Helfern dankte, wurde noch mit viel Begeisterung ein Potpourri gesungen, das Pater Gebhard einmal zusammengestellt hat. So bewahrheitete sich die Strophe des Liedes "Bälmer Schellen feiern gerne Fasnacht, und alle sind fröhlich und viel wird gelacht". Die frohgestimmten Teilnehmer waren der Meinung, einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag bei viel Frohsinn verbracht zu haben, den sie besonders Ilse Hofmann und Maria Moll zu verdanken hatten. wsch



"Ehepaar beim Frühstück" mit Ilse Hofmann und Hildegard Schuppler



Ilse Hofmann führte souverän durch das Programm